

Beitrittsformular für Ihre Mitgliedschaft bei der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e. V.

unterstrichen = Pflichtangaben; nicht unterstrichen = freiwillige Angaben

Ich möchte / wir möchten der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e. V. beitreten.

Persönliche Angaben

Anrede: Herr Frau keine

Name, Vorname:

akad. Titel (ggf. Zutreffendes markieren):

Prof. Dr. / Dr. / M.A. / B.A. / Dipl.-Prähist. / M.Sc. / B.Sc. /

Tätigkeit / Funktion:

Geburtsdatum:

Die Angabe des Geburtsdatums ist eine freiwillige Angabe. Antragstellende erklären jedoch mit ihrer Unterschrift, dass sie volljährig und für sich unterschriftsberechtigt sind.

E-Mail-Adresse:

Bitte geben Sie uns eine möglichst langfristig gültige E-Mail-Adresse an!

Telefonnummer:

Wohnanschrift

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Bundesland: Land (Staat):

DGUF-Briefpost soll an diese Adresse geschickt werden.

Geschäftliche Adresse (optional)

Institution:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Bundesland: Land (Staat):

DGUF-Briefpost soll an diese Adresse geschickt werden.

Mitgliedstarif (bitte auswählen)

Ausführlichere Informationen zu den Mitgliedstarifen und den Regelungen bzgl. ermäßigter Beiträge finden Sie auf www.DGUF.de

- Standardbeitrag (50 Euro)
- Familienbeitrag (70 Euro)

Bitte tragen Sie die Namen und Geburtsdaten der Familienmitglieder ein:

.....
.....
.....

- Juristische Person (100 Euro)
- Fördermitgliedschaft (ab 100 Euro)

Ermäßigte Mitgliedsbeiträge

- Studierende, Schüler, Auszubildende (5 Euro; Zutreffendes bitte markieren)
- Personen im Volontariat sowie Erwerbslose (20 Euro, Zutreffendes bitte markieren)
 - Ich habe folgendes zur Kenntnis genommen und bestätige es:
Eine entsprechende Bescheinigung werde ich der DGUF per E-Mail an vereinsverwaltung@dguf.de oder auf postalischem Weg an das DGUF-Büro umgehend zusenden. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass für eine zukünftige Gewährung der Ermäßigung jeweils zum 31. Dezember (Eingang) eines Jahres per E-Mail oder auf postalischem Wege eine aktuelle Bescheinigung für den Ermäßigungsgrund an die DGUF eingegangen sein muss. Sollte der DGUF zu diesem Zeitpunkt keine aktuelle Bescheinigung vorliegen, besteht für das folgende Kalenderjahr kein Anspruch mehr auf einen reduzierten Beitrag. In diesem Fall wird der Standardbeitrag berechnet. Eine Erstattung von Beiträgen ist nicht möglich. Für den ermäßigten Mitgliedsbeitrag muss ich der Zahlung per Lastschriftermächtigung zustimmen.
- Doktoranden und prekär Beschäftigte in Teilzeitarbeit oder in befristeten Arbeitsverhältnissen (30 Euro, Zutreffendes bitte markieren)
 - Ich habe folgendes zur Kenntnis genommen und bestätige es:
Bei dieser Ermäßigung vertraut die DGUF auf Ihre ehrliche Selbstauskunft und verzichtet auf einen formalen Nachweis. Dem Vorstand wird Ihr formloser Antrag zur Genehmigung vorgelegt, die Ermäßigung gilt bis zum Ende des Kalenderjahres. Es besteht die Möglichkeit auf Verlängerung. Bitte senden Sie uns hierzu jeweils zum 31. Dezember (Eingang) eines Jahres per E-Mail oder auf postalischem Weg einen entsprechenden formlosen Antrag zu. Des Weiteren gelten die gleichen Regeln wie für den ermäßigten Beitrag.

Weitere Angaben

- Ja, ich möchte / wir möchten die gedruckte Ausgabe der Zeitschrift "Archäologische Informationen" kostenlos beziehen.
- Ja, ich möchte / wir möchten den DGUF-Newsletter erhalten. Er wird mir / uns in unregelmäßigen Abständen an die o. g. E-Mail-Adresse zugesandt und informiert über Tagungen, Symposien, Stellungnahmen und andere Veranstaltungen sowie Neuigkeiten aus der Welt der Archäologie und der DGUF.

Datenschutzerklärung der DGUF zum Antrag auf Mitgliedschaft

- Ich bestätige, die Datenschutzerklärung der DGUF zur Kenntnis genommen zu haben: <https://dguf.de/mitmachen/mitglied-werden/datenschutzerklaerung-zum-antrag-auf-mitgliedschaft>

Zahlungsweise

- Ich / wir überweise(n) den Mitgliedsbeitrag auf das DGUF-Konto DE42 2007 0024 0532 3753 00 (BIC: DEUTDEDBHAM), sobald ich / wir die Aufnahmebestätigung erhalten habe(n).
- Ich / wir ermächtige(n) die DGUF widerruflich, o.g. Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten folgenden Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Kontoinhaber, falls abweichend vom Antragsteller:

Kreditinstitut:

IBAN (bei Anträgen aus dem In-/Ausland):

BIC (bei Anträgen aus dem Ausland):

Zahlungen aus dem Ausland: neben der Überweisung auf das o.g. Konto besteht im SEPA-Gebiet (<https://bankenverband.de/sepa/sepa-laenderliste/>) die Möglichkeit zur Lastschrift oder weltweit die Zahlung via PayPal an die Adresse: schatzmeister@dguf.de. Bei Zahlungen aus dem Ausland stellt der Zahlende sicher, dass evtl. anfallende Gebühren vollständig von ihm selbst übernommen werden und dass der bei der DGUF eingehende Betrag dem Mitgliedsbeitrag exakt entspricht.

.....
Datum, Ort

.....
Unterschrift

Bitte schicken Sie das unterschriebene Formular per Briefpost an das DGUF-Büro:

Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e. V.

Stichwort "Mitgliedschaft"

An der Lay 4, D - 54578 Kerpen-Loogh